

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat des Stadtteils Ossenheim
Sitzungsnummer	OB Oss/011/21-26
Sitzungsdatum	Donnerstag, den 20.07.2023
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	21:15 Uhr
Ort	Pavillon des Bürgerhauses Ossenheim, Florstädter Straße 3, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzender

Herr Peter Haas

Mitglieder

Frau Dr. Regina Bechstein-Walther
Frau Dr. Sandra Berger
Frau Ursula Bröker
Frau Anke Bunke als Schriftführerin
Herr Christoph Haub ab TOP 3
Frau Bahareh Hübschmann
Herr Frank Litzinger

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Erich Wagner

Mitglieder des Magistrates

Herr Stadtrat Norbert Simmer

Verwaltung

Frau Sabine Wörner

Gäste

Herr Matthias Preußner

Abwesenheit:

Anlagen:

Anlage 1 – (zu TOP 10.2.) Antwort zum Beschluss vom 10.06.2021 (DS-Nr. 21-26/0047 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 01.06.2021 Solaranlage in Kombination und Dachbegrünung auf der MZH Ossenheim

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2		Genehmigung der Tagesordnung
3		Austausch mit der Friedhofsverwaltung
4	21-26/0847	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 99 "Sondergebiet für Bioenergie und Landwirtschaft". Hier: Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange.
5		Genehmigung der Niederschrift über die 010. Sitzung vom 30.03.2023
6	21-26/0849	Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 04.07.2023; hier: Parkverbot Einmündung Nieder-Wöllstädter Straße
7	21-26/0850	Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 04.07.2023; hier: Verbesserung des ÖPNV von und nach Ossenheim
8	21-26/0863	Antrag der CDU im Ortsbeirat Ossenheim vom 10.07.2023; hier: Erneuerung von Fahrbahnmarkierungen
9	21-26/0825	Satzung über die Gestaltung, Begrünung und Bepflanzung von nicht überbauten Flächen bebauter Grundstücke in Friedberg (Vorgartensatzung)
10		Mitteilungen
10.1		Mitteilungen; hier: Mitteilungen des Magistrats
10.2		Mitteilungen; hier: Mitteilungen des Ortsvorstehers/Stellungnahme zum Antrag Dachbegrünung MZH Ossenheim und Photovoltaik
10.3		Mitteilungen; hier: Mitteilungen des Ortsvorstehers/Restvermögen Gesangverein Ossenheim
10.4		Mitteilungen; hier: Mitteilungen des Ortsvorstehers/Straßenbenennung nach Bürgermeister Maul
10.5		Mitteilungen; hier: Mitteilungen des Ortsvorstehers/Termine
11		Verschiedenes
11.1		Verschiedenes; hier: Mehrzweckhalle/Erneuerung Faltwand
11.2		Verschiedenes; hier: Wäldchestag
11.3		Verschiedenes; hier: Erstellung Buttons
11.4		Verschiedenes; hier: Reinigung Spielplatz Richard-Musch-Straße
11.5		Verschiedenes; hier: Verkehrsspiegel Ossenheim
11.6		Verschiedenes; hier: Pflaster am Bürgerhaus
11.7		Verschiedenes; hier: Einreichung von Anträgen
11.8		Verschiedenes; hier: Anleinen von Hunden
11.9		Verschiedenes; hier: Nächste Ortsbeiratssitzung Ossenheim

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Peter Haas eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ortbeirates fest. Die Ladung erfolgte fristgemäß. Vorsitzender Peter Haas teilt mit, dass die Schriftführer verhindert sind. Mitglied Anke Bunke übernimmt das Protokoll.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Antrag von Christoph Haub, durch Frank Litzinger vorgetragen: Vorziehen des TOP 8 (DS-Nr.: 21-26/0847) als neuen TOP 3.

Nach Einwänden von Frau Regina Bechstein-Walther, dass der Austausch mit der Friedhofsverwaltung weiter vor den übrigen Punkten bleiben sollte, wird über das Vorziehen des TOP 8 zum TOP 4 abgestimmt.

Der Antrag wird bei einer Enthaltung angenommen.

Weitere Einwände gegen die Tagesordnung folgen nicht. Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung genehmigt.

3. Austausch mit der Friedhofsverwaltung

Vorsitzender Peter Haas begrüßt die Leitung der Friedhofsverwaltung, Frau Wörner. Er erläutert, dass es grundsätzlich kein neues Friedhofskonzept geben wird. Bei einem vorherigen Treffen mit dem Ortsvorsteher Peter Haas und der Verwaltung wurde klar, dass keine Notwendigkeit/ Möglichkeit gesehen wird.

Frau Wörner erklärt am Beispiel Bruchenbrücken exemplarisch, wie langfristig Flächen belegt sind und damit eine Umgestaltung sehr schwierig ist (z.B. Doppelgräber, Urnengräber haben eine andere Belegungszeit als Erdbestattungen. In Bruchenbrücken wurde der alte Friedhof 1989 aufgegeben und derzeit sind trotzdem noch 8 Gräber, bei denen die Zweitbelegung aussteht).

Sie merkt an, dass der Ortsbeirat entscheiden kann, dass die Verlängerung von Grabstätten abgelehnt werden können (Mindestbelegung muss erfüllt sein).

Veränderungen können über Einzelanträge durch den Ortsbeirat eingebracht werden. Und wenn der Ortsbeirat etwas konzeptionell plant, kann das berücksichtigt werden. Zum Beispiel kann der Ortsbeirat bei den entsprechenden Stellen äußern, dass bestimmte Flächen freigehalten werden.

Sie berichtet, dass Ossenheim zwischen 6-9 Bestattungen im Jahr hat.

Nachfrage für ungepflegte Wege: Die Wegepflege wird fremdvergeben und die beauftragte Firma ist im Verzug.

Frau Wörner verabschiedet sich und der OB bedankt sich für die Ausführungen.

4. 21-26/0847 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 99 "Sondergebiet für Bioenergie und Landwirtschaft". Hier: Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange.

Ortsvorsteher Peter Haas stellt den Antrag, dass auch Besucher das Wort erheben können: Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Fragen an Herrn Matthias Preußner:

Frage nach der Aufweitung der Zufahrt (Nachfrage wegen des geplanten Radweges):

Antwort: Das passiert gar nicht mehr, denn die Straßenaufweitung wurde schon gemacht (Mittelstreifen wurde versetzt durch Hessen Mobil).

Frage nach der Garage für Liebhaberfahrzeuge:

Antwort: Es stehen seit 2020 bereits Fahrzeuge drin, die man nicht jeden Tag fährt, durch eine eigene Einfahrt erreichbar, geheizt in einer offenen Garage mit Markierungen am Boden.

Im Folgenden erläutert Matthias Preußner die Drucksache:

Alle Vorhaben sind in der Drucksache vermerkt.

Die Umsetzung der Maßnahmen in der Drucksache haben keinen Einfluss auf den laufenden Betrieb. An der Anlage selbst wird nichts verändert.

Es liegen seitens des Ortbeirates für die Entscheidung keine Fragen vor. Die Beschlussvorlage wird ohne weitere Anmerkungen zur Kenntnis genommen

Beschluss:

1. Die in den Anlagen befindlichen Unterlagen bestehend aus vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Beiplänen sowie Vorhaben- und Erschließungsplan werden als Vorentwurf gebilligt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) Baugesetzbuch (BauGB) sowie die Beteiligung der Fachbehörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § (4) 1 BauGB zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans durchzuführen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, für die notwendige Änderung des Regionalen Flächennutzungsplan, das Zieländerungsverfahren im Bereich Friedberg, Gemarkung Ossenheim, beim Regionalverband Frankfurt/Rhein-Main zu beantragen, um die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Fachbehörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB im Parallelverfahren durch den Verband durchzuführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

5. Genehmigung der Niederschrift über die 010. Sitzung vom 30.03.2023

Beschluss:

Die Niederschrift über die 010. Sitzung vom 30.03.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

**6. 21-26/0849 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 04.07.2023;
hier: Parkverbot Einmündung Nieder-Wöllstädter Straße**

Antragstext:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, die Verwaltung anzuweisen, das im Mündungsbereich der Nieder-Wöllstädter-Str./Florstädter Str., Richtung Florstädter Straße vorhandene Verkehrszeichen (eingeschränktes Halteverbot; Zeichen 286) zu entfernen und stattdessen eine Parkverbotszone mittels Grenzmarkierung (Zeichen 299) zu errichten.

Der Antrag wird von Antragstellerin Ulla Bröker in einen Prüfantrag umformuliert. Ortsvorsteher Haas lässt über den Änderungsbeschluss abstimmen.

Beschluss in Abänderung:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, die Verwaltung **prüfen zu lassen**, ob im Mündungsbereich der Nieder-Wöllstädter Straße/Florstädter Straße **zusätzlich zum vorhandenen** Verkehrsschild (eingeschränktes Halteverbot; Zeichen 286) eine Parkverbotszone mittels Grenzmarkierung (Zeichen 299) errichtet werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig in Abänderung beschlossen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1

**7. 21-26/0850 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 04.07.2023;
hier: Verbesserung des ÖPNV von und nach Ossenheim**

Beschluss:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat im Zuge der Neuausschreibung der Buslinienbündel auf eine Verbesserung des ÖPNV von und nach Ossenheim durch folgende Maßnahmen hinzuwirken

1. durch verbesserte Verbindungen der Buslinie 01 mit Einführung eines „echten“ und durchgängigen Halbstundentakts mit erweiterten Randzeiten an allen Wochentagen
2. durch eine geänderte Route über die Einkaufsmärkte an Samstagen
3. durch zusätzliche RMV Anruf-Sammeltaxis
4. durch Einführung von „RMV On-Demand-Verkehr“

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
Ja 6 Nein 1 Enthaltung 1

**8. 21-26/0863 Antrag der CDU im Ortsbeirat Ossenheim vom 10.07.2023;
hier: Erneuerung von Fahrbahnmarkierungen**

Beschluss:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat die Verwaltung anzuweisen, die im Bereich des Ossenheimer Straßennetzes bereits lange vorhandene, aber nur noch teilweise sichtbaren Fahrbahnmarkierungen neu aufbringen zu lassen.

Ortsvorsteher Haas erwähnt einen inhaltsgleichen Antrag der SPD vor zwei Jahren, der damals einstimmig angenommen wurde. (Damals: Mitteilung der ersten Stadträtin: Wird geprüft, aber da es ein weiteres Zeichen zum Straßenschild ist, sei es nicht notwendig und man sei hessenweit dazu übergegangen, diese Zeichen nicht zu erneuern.)

Vor 10 Jahren 2012 von CDU wurde der Antrag auch bereits eingebracht.

Mitglied Litzinger erläutert, dass in anderen Kommunen diese Markierungen aktuell erneuert werden oder wurden.

Aus heutiger Sicht hat sich die gängige Praxis offensichtlich dahingehend verändert und insbesondere bei den Radwegen werden Markierungen sehr auffällig rot markiert. Daher wird der Antrag erneut gestellt, nur neu formuliert:

Beschluss in Abänderung:

„Der Ortsbeirat **ersucht** den Magistrat die Verwaltung zu **bitten**, die im Bereich des Ossenheimer Straßennetzes bereits lange vorhandenen, aber nur noch teilweise sichtbaren **Zone 30-** Fahrbahnmarkierungen neu aufbringen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

9.	21-26/0825	Satzung über die Gestaltung, Begrünung und Bepflanzung von nicht überbauten Flächen bebauter Grundstücke in Friedberg (Vorgartensatzung)
-----------	-------------------	---

Beschlussentwurf:

- 1) Dem vorliegenden Satzungsentwurf (Anlage 1) mit Stand vom 01.06.2023 wird zugestimmt.
- 2) Die Verwaltung wird beauftragt die notwendigen Schritte zur Herstellung der Rechtskraft einzuleiten.

Der Ortsbeirat nimmt die Beschlussvorlage mit einigen Anmerkungen und Fragen zur Kenntnis:

Anmerkungen:

§2 Absatz 1: zusätzlich zu standortgerechten vorwiegend heimische Bepflanzung.

§5 Absatz 2 d): Unvollständiger Satz

§6 3: Verändern: Erschließungsstraßen

Fragen

- Bezieht sich die Satzung auf allein auf Neubauten oder auch rückwirkend auf bestehende Gebäude?
Vorschlag: Präzisieren der Bezugsobjekte: Im Bau befindlich, Neubau, Rückbau, Umbau?

- Gibt es eine Präambel, in welcher der Grund der Satzung, bzw. der Veränderungen genannt wird?

Anmerkungen

- Ist die Satzung rechtskräftig ab dem Punkt der Veröffentlichung?

zur Kenntnis genommen

10. Mitteilungen

10.1. Mitteilungen; hier: Mitteilungen des Magistrats

Stadtrat Simmer berichtet, dass der Ossenheimer Ortsbeirat als sehr harmonisch empfunden wird.

10.2. Mitteilungen; hier: Mitteilungen des Ortsvorstehers/Stellungnahme zum Antrag Dachbegrünung MZH Ossenheim und Photovoltaik

Es werden keine baulichen Maßnahmen stattfinden, da die baulichen Mängel der Feuerwehr und der Halle eventuell zum Neubau, bzw. Abriss führen. (Antwort siehe Anhang 1)

10.3. Mitteilungen; hier: Mitteilungen des Ortsvorstehers/Restvermögen Gesangverein Ossenheim

Der Gesangverein Ossenheim hat sich 2021 aufgelöst. Über das Restvermögen von 189,70 Euro soll der Ortsbeirat entscheiden. Dies wird als einzelner Punkt in der nächsten Ortsbeiratssitzung abgestimmt.

Ortsvorstehen Herr Haas bittet die Ortsbeiratsmitglieder zur nächsten Sitzung Vorschläge zur Verwendung zu bringen. Diese werden beim nächsten Mal diskutiert.

10.4. Mitteilungen; hier: Mitteilungen des Ortsvorstehers/Straßenbenennung nach Bürgermeister Maul

Die Urenkelin von Karl-Konrad Maul -Herr Maul war Bürgermeister in Ossenheim (Autor der Maulschen Chroniken)- bittet um eine Straßen-Benennung in Ossenheim nach Ihrem Vorfahren. 2015 hatte sie diese Bitte auch schon an den damaligen Ortsvorsteher Erich Wagner gerichtet. Peter Haas hat ihr zurückgemeldet, dass er ihr Anliegen im Ortbeirat vorstellt. Idee: Wenn einem Ortsbeiratsmitglied ein Platz/eine Straße einfällt oder wenn im Zuge eines Neubaugebietes neue Straßen entstehen.

10.5. Mitteilungen; hier: Mitteilungen des Ortsvorstehers/Termine

Grundreinigung in der Mehrzweckhalle vom 24.07. - 07.08. 2023.
Vom 01.08. - 23.08.2023 wird die Gaststätte geschlossen.

11. Verschiedenes

11.1. Verschiedenes; hier: Mehrzweckhalle/Erneuerung Faltwand

Mitglied Christoph Haub bittet Peter Haas in der Verwaltung nachzufragen, wie der Sachstand zur Erneuerung der Faltwand in der Mehrzweckhalle ist, weil im Haushalt Mittel dafür eingestellt wurden.

**11.2. Verschiedenes;
hier: Wäldchestag**

Vorsitzender Peter Haas dankt den Ortsbeiratsmitgliedern für die Dienste beim Wäldchestag und wertet es als eine gelungene Aktion.

**11.3. Verschiedenes;
hier: Erstellung Buttons**

Mitglied Hahn-Wiltschek wird vom Ortsbeirat herzlich für die Erstellung der Buttons gedankt. Sie wird gebeten, diese aufzubewahren für einen weiteren Einsatz.

**11.4. Verschiedenes;
hier: Reinigung Spielplatz Richard-Musch-Straße**

Mitglied Bechstein-Walther merkt an, dass der kleine Spielplatz in der Richard-Musch-Straße sehr verschmutzt ist durch Katzenkot. Ortsvorsteher Haas wird nachfragen, wie oft das gereinigt wird.

**11.5. Verschiedenes;
hier: Verkehrsspiegel Ossenheim**

Mitglied Haub merkt an, dass Verkehrsspiegel in Ossenheim kaputt, verblasst oder verdreckt sind. Ortsvorsteher Haas wird versuchen, dass diese überprüft werden.

**11.6. Verschiedenes;
hier: Pflaster am Bürgerhaus**

Mitglied Haub weist darauf hin, dass das Pflaster am Bürgerhaus kaputt ist. Ortsvorsteher Haas gibt diese Information weiter.

**11.7. Verschiedenes;
hier: Einreichung von Anträgen**

Mitglied Bröker stellt eine generelle Frage zu Anträgen: „Müssen diese eigenhändig vorbeigebracht werden?“ Sie fragt, warum diese im Original unterschrieben werden müssen. Stadtrat Simmer wird im Magistrat nachfragen, wie generell mit der Einreichung von Anträgen umgegangen werden soll.

**11.8. Verschiedenes;
hier: Anleinen von Hunden**

Mitglied Hübschmann fragt, ob es ein Anleingebot für Hunde in Friedberg gibt. Des Weiteren fragt sie, ob dies bei Vorfällen/Unfällen mit Hunden/Menschen/Tieren gemeldet wird und an wen.

Antwort: An das Ordnungsamt Friedberg melden. Eventuell kommt dann das Veterinäramt, um das zu prüfen.

**11.9. Verschiedenes;
hier: Nächste Ortsbeiratssitzung Ossenheim**

Ortsvorsteher Haas weist darauf hin, dass am 28.09.2023 die nächste Ortsbeiratssitzung in Ossenheim stattfindet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen, schließt Ortsvorsteher Haas die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden um 21:15 Uhr.

gez.: Haas
(Vorsitzender)

gez.: Bunke
(Schriftführerin)